

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

71 (13.3.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 71. Drittes Blatt.

Sonntag den 13. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 21488. Den Handel mit Loosen und sonstigen Wertpapieren betreffend.

Nach einer hierher gelangten Mitteilung hat eine Antwerpener Firma, welche die Bezeichnung „Kommanditgesellschaft Th. Kessler & Comp.“ führt, mittelst Circularschreiben im Großherzogtum Hessen Wertpapiere gegen Teilzahlungen zum Kauf angeboten.

Diese Firma ist nach den angestellten Ermittlungen in Antwerpener kaufmännischen Kreisen gänzlich unbekannt. Nach Auskunft der Polizeibehörde in Antwerpen ist ein am 30. Juni 1869 zu Düsseldorf geborener Schlosser Theodor Bernard Kessler am 3. Mai 1892 als von Hagen kommend in Antwerpen polizeilich angemeldet, aber in den Bevölkerungslisten am 3. Februar 1894 wieder gestrichen worden, nachdem er Antwerpen heimlich verlassen hatte. Ob diese Person zu dem vorerwähnten Unternehmen Beziehungen hat, ist nicht festgestellt worden, dagegen hat sich ergeben, daß die an die angebliche Kommanditgesellschaft Th. Kessler & Comp. in Antwerpen gerichteten Postsendungen in einem Hause abgeliefert werden, welches an einen gewissen Georges Dille vermietet ist, der in Gemeinschaft mit Adam Molsberger unter den Firmenbezeichnungen „Antwerpener Kommissionsbank“ und „Internationale Bank von Antwerpen“ bedenkliche Geschäfte mit Loosen betrieben hat. Unter diesen Umständen nimmt die Antwerpener Polizeibehörde an, daß es sich in dem vorliegenden Falle um ein Schwindelunternehmen handelt.

Es wird daher vor dem Eingehen einer Geschäftsverbindung mit der bezeichneten Firma gewarnt.

Karlsruhe, den 11. März 1898.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Im Großh. Kupferstichkabinet sind 44 Blatt photographische Ansichten der Schloßkirche zu Wittenberg zu den üblichen Besuchsstunden der Kunsthalle auf einige Zeit ausgestellt.

Karlsruhe, 12. März 1898.

Direktion der Großherzoglichen Kunsthalle.

Badischer Kunstgewerbeverein.

41. Monatsversammlung.

Mittwoch den 16. März, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Saale der „Vier Jahreszeiten“.

Vortrag von Herrn Direktor H. Götz über Aegypten, verbunden mit
Ausstellung von Photographien und ägyptischen Alterthümern.

Die verehrl. Mitglieder, auch Gäste, sind hiezu höflichst eingeladen.

Der I. Vorsitzende: Götz.

Arbeiterbildungs-Verein. Vortrag

am Montag den 14. d. Mts., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, von Herrn Prof. Leutz, über:
„Belebende und betäubende Genußmittel“,
wozu Freunde und Gönner des Vereins freundlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

Rückzahlung von Schuldverschreibungen der israelitischen Gemeinde Karlsruhe.

Nr. 186. Die Auslosung von 4 Schuldverschreibungen à 300 M. und 3 Schuldverschreibungen à 500 M. findet am

Montag den 28. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,

im Sitzungszimmer des Synagogenrats, Herrenstraße Nr. 14 — Seitenbau, 2. Stock — statt.
Karlsruhe, 7. März 1898.

Synagogenrat.

Seeligmann.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 14. März, Vormittags 9 Uhr, werden im Auftrag einer Herrschaft Amalienstraße 93, 3. Stock, gegen baar versteigert:

1 sehr schöne Garnitur, bestehend aus 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Polsterstühlen, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 guter Sekretär, 1 Waschkommode zum Zuklappen, einige schöne Bilder, 3 Schmetterlingskästen mit Schmetterlingen, 2 Marmorvasen, 1 Fischglas mit Gestell, 1 Hundebäuschen, 1 Gaszuglampe, 1 Gasarm (Lyra), 1 Wiener Kaffeemaschine, 6 Stück gußeiserne Balkonvasen, 1 tannener Schrank, 1 fl. guter Glöschrank, 1 großer Küchenschrank, 2 große Tücher, 2 Krautständer, 2 große Dampfwaschtopfe, ca. 100 Champagnerflaschen u. c.

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 14. März 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Ausziehtisch, 2 Nachtsche, 1 Büchergestell, 1 Badewanne, 2 Kleiderchränke, 1 Sekretär, 1 Nähmaschine, 1 Tisch, 2 Kommoden, 2 Uhren, 1 Bett, 1 Schrank, ferner um $\frac{1}{2}$ Uhr in Nr. 53 der Luisenstraße etwa 10 Ster Tannen- und etwa 8 Ster Buchenholz.

Karlsruhe, den 10. März 1898.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Rosen-Versteigerung.

21. Dienstag den 15. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar zum Höchstgebot versteigert: circa 300 Stück Hochstamm-Rosen und circa 500 Niederstamm-Rosen mit Farbenangabe, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacherstraße 103 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei Hausverwalter Stober.

— Kaiser-Allee 21 ist auf 1. Juli eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Badzimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

41. Kaiserstraße 104 ist eine Entresol-Wohnung von 6 Zimmern, Badzimmer, Küche und Zugehör per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

* Luisenstraße 62 ist im Hinterhaus eine kleine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, an eine kleine Familie auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

— Eine hübsche Wohnung von drei Zimmern, Küche (nebst Bad), Keller u. s. w. ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Uhlandsstraße 6, parterre.

— Hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Gas u. c., freie Lage nächst dem Stadtpark, ist sehr preiswerth zu vermieten. Näheres Winterstraße 8, parterre rechts.

Laden zu vermieten.

Ein schöner Laden mit Wohnung nebst Zugehör, in welchem seit längeren Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wird, ist in der östlichen Kaiserstraße auf 1. Juli zu vermieten. Offerten unter Nr. 1970 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

Auf 1. Juli wird von zwei Damen eine Wohnung im 1. oder 2. Stock, bestehend aus 4–5 Zimmern und Zugehör, in westlicher Lage der Stadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1965 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Juli werden von zwei kleinen Familien zwei Wohnungen in einem Hause mit je 4 Zimmern nebst Zugehör in der Nähe des neuen Postgebäudes gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1964 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Parterre-Wohnung

nebst Zugehör, mindestens 2,81 Meter Zimmerhöhe, großer, bequemer Eingang, hell und gesund, auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1966 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 34 ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer auf 15. März zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist mit Pension fogleich oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 12 im 3. Stock.

* Marienstraße 5, in der Nähe des Bahnhofes, sind ein möbliertes Parterrezimmer, sowie ein einfaches Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Schönenstraße 92 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine ruhige Person sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Georg-Friedrichstraße 29 sind im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer sowie ein gut möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an 2 solide Herren billig zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus, 3. Stock.

Zwei schön möblierte Zimmer

im 2. Stock, in angenehmer Lage, sind an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 60 im 2. Stock.

Ein hübsch möbliertes Zimmer

ist Kaiserstraße 51 im zweiten Stock an einen soliden Herrn zu vermieten.

Stallung für 3 Pferde

nebst Bürschzimmer und Heuspeicher ist auf 23. April, event. auch schon auf 1. April, zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen hoch.

Offizierstallung

in gutem Hause, Belfortstraße 8, zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 42, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer wird in der Oststadt gesucht. Preisangabe erwünscht. Offerten unter Nr. 1969 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei möblierte Zimmer

von einem Beamten auf 15. April oder 1. Mai zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1967 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

* 22. Ein heller Raum, für eine Tapezierwerkstätte geeignet, womöglich beheizbar, wird gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1905 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

31. Ein reifliches, fleißiges Dienstmädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und zu Hause schlafen kann, wird bis 1. April gesucht: Bahnhofstraße 26 im 1. Stock.

* Sehr anständiges, gut empfohlenes Mädchen, im Nähen und Bügeln sowie Zimmerdienst gewandt, wird zu 1 1/2-jährigem Kind gesucht: Waldstraße 56 im 2. Stock.

* In eine kleine Familie wird ein Mädchen gesucht, das die Hausarbeit pünktlich besorgt, Liebe zu größeren Kindern hat und etwas kochen kann. Gute Empfehlung erforderlich. Näheres Friedensstraße 18 im 3. Stock.

* Gesucht wird auf 1. April ein tüchtiges Mädchen, das selbstständig bürgerlich kochen kann und sich auch anderer Hausarbeit willig unterzieht. Frau Knittel, Rüppurrerstraße 3.

Dienst-Gesuch.

* 32. Ein jüngeres Mädchen aus guter Familie, welches auch etwas nähen kann, sucht auf 1. April Stellung als Zimmermädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lohnender Verdienst.

22. Herren, welche geneigt sind, den Verkauf von Flaschenweinen an Private gegen hohe Provision zu übernehmen, wollen Adressen gest. unter Nr. 1931 an das Kontor des Tagblattes senden.

Kutscher,

ein zuverlässiger, nüchtern, gebieter Militär, mit guten Zeugnissen, per sofort gesucht.

Weinhandlung Fischer,
Steinstraße 29.

Tüchtige Verkäuferinnen

gesucht.
M. Schneider,
Kaiserstraße 181.

Ladenfräulein gesucht.

* 22. Ein Fräulein aus guter Familie und von angenehmem Aussehen per sofort in ein besseres Geschäft nach Baden-Baden gesucht. Event. wäre einem braven Mädchen mit Vermögen Gelegenheit geboten, sich bei gegenseitiger Neigung mit dem Besitzer zu verheiraten. Gest. Anerbieten mit Photographie (welche wieder zurückgeschickt wird) unter C. H. F. 1898 hauptpostlagernd Baden-Baden erbeten.

Weißnäherin

für bessere Damenwäsche findet dauernde Beschäftigung: Herrenstraße 24 bei Aug. Schulz.

Stellen finden:

U. mehrere tüchtige Köche und angehende Kellerer, Kellnerlehrlinge, Hotels, Restaurants und Gasthofsköchinnen, Kochfräulein sofort, Privatmädchen, Haus- und Küchenmädchen, feine Kellnerinnen sowie einfache Serviermädchen. Näheres durch L. W. Unglenk, Schiffstraße 2, Freiburg (Baden).

Mädchen-Gesuch.

21. Auf 1. April wird ein gut empfohlenes Mädchen, das bürgerlich kochen kann, gesucht. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Lehrmädchen für das Kleidermachen können sofort eintreten: Schloßbezirk 9 im 3. Stock.

Bolontärstelle-Gesuch.

* 21. Ein junger Mann (gebileter Einjähriger) sucht zur kaufmännischen Ausbildung Stelle als Bolontär in einem größeren Geschäft, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 1972 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.

* 10 Tagelöhner, Italiener, suchen sofort Arbeit. Näheres im General Degenfeld, Degenfeldstraße 8.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Kleidermacherin, durchaus tüchtige, nimmt in oder außer dem Hause Kunden an: Lessingstraße 44 im 3. Stock links.

Empfehlung.

* Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Kleidermachen sowie im Umändern derselben zu billigen Preisen in und außer dem Hause. Näheres Kronenstraße 19 im 4. Stock.

Verloren

wurde Freitag Abend zwischen 5 und 1/2 6 Uhr ein Pferde-Teppich, gelb, rot und blau gestreift, von der Bernhardtstraße bis Winterdenkmal. Der Finder wird dringend ersucht, denselben im Fundbureau, Rathhaus, abzugeben, andernfalls Anzeige erfolgt.

Wohnhaus mit Fabrik

und ca. 2000 qm Platz incl. Pferd. Gasmotor, kompletten Transmissionen und sonstigen maschinellen Einrichtungen, für jeden Betrieb geeignet, um 30 000 Mark zu verkaufen oder zu vertauschen. Offerten unter Nr. 54 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Häuser zu verkaufen.

* 22. In besserer Lage der Südstadt, nächst der protestantischen Kirche, sind 2 neu erbaute Häuser, vierstöckig, sehr rentabel, für Beamte und als Kapitalanlage vorzüglich geeignet, unter günstigen Bedingungen aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

Haus mit gr. Laden, Kaiserstraße, Schattenseite, in allerbesten Lage, besonderer Verhältnisse halber, sehr vorzuziehend zu verkaufen. Nur Selbstkäufer erhalten Auskunft auf Anfrage unter Nr. 1919 an das Kontor des Tagblattes. * 32.

Bahnhofstraße

ist ein solid erbautes Haus, 3 stöckig, mit großem Hofraum, Hinterhaus und großem Garten, für jeden gewerblichen Betrieb geeignet, preiswert bei günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 1924 im Kontor des Tagblattes abzugeben. * 22.

Bauplätze

in bester Lage vor dem Durlacher Thor unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 1834 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Pferd-Verkauf.

* 32. Wegen Geschäftsaufgabe ist ein schweres Zugpferd, sechs Jahre alt, sofort zu verkaufen, ebenso ein neues Chaisengeschirr. Näheres Beierheim, Bürgerstraße 121.

Ein Flügel,

vorzögl. Instrument, wenig gespielt, ist im Auftrag billigst zu verkaufen. Anzusehen im Pianolager von

Ludwig Schweisgut,
Gr. Bad. Hoflieferant,
Herrenstrasse 31.

Pianino

aus der weltberühmten Fabrik von Rich. Lipp & Sohn, Stuttgart, mit wunderbarem Ton, ist sehr billig zu verkaufen bei **M. Hack,** Pianolager im Café Grünwald, 2 Treppen hoch. * 42.
Kein Laden, daher billigste Preise.

Zu verkaufen

wegen Umzuges: 1 großer, sehr gut erhaltener Küchenherd von Threier, 1 Küchenschrank mit Eichenholzplatte, 1 Weinschrank, 1 Gartenbank, 1 kleines und 2 große Bücherregale in Eichenholz, 1 Eichenholztisch und 1 doppelseitiges Violinpult in Eichenholz: Redtenbacherstraße 21, parterre.

* 33. Acht Stück Divans in Taschen und Mousquet, 1 Ottomane, 1 großer Fauteuil, 2 Plumeaux mit 4 Kissen werden billig abgegeben bei **J. Müller,** Hirschstraße 18.

Ebenfalls im Auftrag: 3 gebrauchte Plüschgarnituren und 1 Sopha.

Möbel und Betten,

Kanapees, Fauteuils, sowie ganze Garnituren, neu und gebraucht, kauft man billig und reell bei

Friedrich Kurr,
Möbel- und Tapeziergeschäft,
Zähringerstraße 25.

Billig zu verkaufen:

ein dreistöckiger, schmiedeeiserner **Wald** mit Kupferschiff: Klauwrechtstraße 22 im 4. Stock.

Kinderliegwagen,

sehr guter, zu verkaufen: Kaiserstraße 73 im 2. Stock. 3

3.3. Gelegenheitskauf.
Eine neue Kameeltaschen-Garnitur, 2 aufgerichtete Betten, 1 Divan zu äußersten Preisen bei J. Müller, Hirschstraße 18.

Möbel,
Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei
Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Draaonerkaserne.

Fahrrad zu verkaufen.
— Ein beinahe neues Pneumatik-Rad ist äußerst billig zu verkaufen: Schützenstraße 14 im Laden.

2.2. Damenrad,
sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 128 im 3. Stock.

2.2. Hochelegantes Damenrad,
sehr wenig gebraucht, ist besonderer Umstände wegen billig zu verkaufen: Klauereckstraße 30, parterre.

Pneumatikrad.
2.2. Ein gut erhaltenes Pneumatikrad ist billig zu verkaufen. Baugeschäft N. Mees, Sofienstraße 37.

Tauben zu verkaufen:
zehn Paar Lerchen, engl. und franz. Kropftauben, kolossale Bläser, schwarze und weiße Türken, Brünnerkröpfer, Mauelsterkröpfer, Gelbster, Malteser, Brilestauben, sämtliche Rassen in verschiedenen Farben und noch viele andere: Durlacherstraße 89 im ersten Stock des Hinterhauses.

Rosen, Rosen,
hoch- und niederstämmige, mit Farbenangaben, sind billig zu verkaufen im
Auktionsgeschäft von S. Hirschmann,
4.2. Jähringerstraße 29.

S. M. Fischl,
Antiquitäten- und Kunsthandlung,
11 Waldstraße 11, Karlsruhe,
gegenüber von Hofconditor Hildenbrand,
empfehlen sich zum An- und Verkauf von antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und goldenen Gegenständen, Thonwaren, Kristallen, Bronzen, Schmuckereien, Seidenstoffen, oriental. Teppichen etc. etc.; ferner von Delgemälden guter moderner und älterer Künstler, Handszeichnungen, Kupferstichen und Büchern.
Ankauf ganzer Sammlungen und Bibliotheken.

***3.3. Garten oder Acker**
zur Anlage einer Gärtnerei auf längere Zeit zu pachten gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 1856 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht.
2.2. Wer erteilt einem Zögling des Gymnasiums täglich eine Stunde in Latein und Deutsch? Offerten mit Angabe des Honorars sind unter Nr. 1949 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Unterricht.
*3.2. Eine staatlich geprüfte Lehrerin, welche längere Jahre in England unterrichtet hat, wünscht Engländern deutschen Unterricht zu erteilen. Anfragen bittet man unter Nr. 1929 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zither-Unterricht
wird gründlich der beste und billigste mit sehr schnellem Erfolge erteilt. **M. Warth,**
Jähringerstraße 38, 2. Stock.

Französisch.
2.2. Une Française désirerait accompagner en promenade quelques jeunes personnes qui voudraient se perfectionner dans la conversation — 1 M. l'heure —. Plusieurs élèves s'annonçant ensemble recevraient les leçons à des conditions avantageuses. S'adresser au Tagblatt sous le Nr. 1952.

Töchterpensionat Jagst.
Riante Rive, Chamblandes, Lausanne.
8.8. Gründl. Ausbildg. in Sprachen, Musik, Malen. — Schöne Lage am See. Nähtiger Preis. Prospekte. Referenzen. (Ma. 2401. Z.)

Pensionnat Mont-fleuri
pour jeunes Demoiselles.
8.5. Situation splendide. Avantages réels pour la santé et l'éducation. Réf. et prosp. chez M^{mes}. **Rey-Bugnon, Onnens-Bonvillars** (Vaud), Suisse fr.

Jeden Monat
am 1. und 15. beginnt ein neuer **Unterrichts-Curs** in der Herstellung von Damen- und Kindergarderoben. Meine Lehrmethode ist sehr einfach und Jedem leicht verständlich und garantiert bei jeder Figur einen eleganten Schnitt, sowie guten Sitz. Streng reelle Bedienung ist stets zugesichert, was die vielen Dankfügungen beweisen.

Privat-Frauen-Arbeit-Schule,
Johanna Weber,
Bürgerstraße 6,
nächt der Schwabingerstraße.
Dafelbst werden Damen- und Kinderkleider, Mäntel, Jaquets tabellos angefertigt.

Zahn-Atelier,
Fr. Haumesser,
18 Schützenstrasse 18.

Zu Festlichkeiten
empfiehlt
als vorzüglichsten französischen Champagner
„Vix-Bara“
Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.
auf Flaschen gefüllt
zu Originalpreisen,
per Flasche **M. 4. —, M. 4.50, M. 5. —**
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

1895 er
Markgräfler, Auggener, in unübertroffener Qualität und Reinheit
60 Pfennig
per Liter empfiehlt in Gebinden nicht unter 20 Liter
Weinhandlung
Louis Schneider,
Douglasstraße 15.

3.3. „Frada“,
bestes alkoholfreies Tafelgetränk, aus frischem Obst hergestellt.
Man verlange Prospekte.
L. Dörflinger,
Waldstraße 45.

= Achten alten Malaga =
in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig
11.9. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Schaumweine,
gute, preiswerthe Marken:
Hochheimer Sect Mf. 1.65,
Mouss. Mosel. . . Mf. 1.85,
Kaiser-Sect . . . Mf. 2.—,
Germania-Sect . . Mf. 2.25.
Dosierung: halbsüß und herb, je nach Wunsch.
Bei Abnahme von 12 Flaschen an 5%, von 30 Flaschen 10% Rabatt.
Max Homburger,
Weingroßhandlung,
— 30 Kronenstrasse 30
und
121a Kaiserstraße 121a.

Cognac
von **J. Sorin & Cie.**
empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigst
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Baldstrasse 8.
Telephon 366.

Aecht chines. Thee
in allen Preislagen,
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,
11.9. empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Kaffee.
Meine naturell, ohne Beimischung von Zucker, Fett, Glasur etc. etc. **selbstgebräunten Kaffees** bringe in empfehlende Erinnerung.
Guter Haushalbkaffee . . . per Pfd. M. 1.—,
sehr gute Mischung „ 1.20,
feine Mischung „ 1.40,
feinste und hochfeinste Mischungen per Pfd. M. 1.60 und M. 1.80.
feinster Perlkaffee, früher per Pfd. M. 2.—, jetzt per Pfd. M. 1.60,
das **Allerfeinste,** was überhaupt geboten werden kann, ächt arab. Mokka, feinst braun Menado und ächt engl. Ceylon, gemischt, per Pfd. M. 2.—.
Bei größerer Abnahme äußerste Engros-Preise
Fritz Leppert,
Analkenstrasse 14.
NB. Die von anderer Seite billiger offerirten Sorten entsprechen, weil nicht rein schmeckend, meistens nicht.

Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen
empfiehlt
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18, Telephon 332.

Holländ. Austern
empfiehlt
C. Cartharius.

Osterkuchen

sind täglich frisch zu haben bei
L. Strauss,
 Waldhornstraße 22.

Fleischpastetchen

per Stück 10 Pfennig zu haben bei
Emil Röderer,
 Conditior,
 Ecke Waldhorn- u. Zähringerstraße.

12.6.



MELLIN'S
 SCHUTZ MARKE
NAHRUNG

für Kinder, Kranke, Magenleidende. Enthält kein Mehl. **Bester Ersatz für Muttermilch.** Zu haben in allen Apotheken, Drogerien oder direct durch das General-Depot
J. C. F. Neumann & Sohn,
 Berlin W., Taubenstr. 51-52.
 Hoflieferanten Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Immer noch
6 Pfund
 vorzügliches
BACKMEHL
 für
eine Mark
 bei
Fr. Wilh. Hauser,
 Kaiserstraße 82a — Telephon 464,
 gegenüber dem Markte.

Obst- und Gemüse-Conserven,

sowie
 8.8. getrocknete Gemüse,
 als:
 Grünkohl, Blankraut, Wirsing,
 Schneidebohnen, Spinat, Broccoli-
 erbsen und Carotten,
 empfiehlt die

Drogerie Adolf Koerner,
 Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Feinstes Delikatess-Sauerkraut,
 1 Pfd. 10 Pfg.,

echte Frankfurter Bratwürste
 empfiehlt

A. van Venrooy,
 6.4. Kolonialwaaren,
 Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.

≡ **35 Pfennige** ≡
 1 Liter-Dose Schnittbohnen bei
L. Dörflinger,
 2.2. Waldstraße 45.

Fussboden-Glanzlack,
Bodenwiche, Oelfarben, Lacke
 und **Bronze-Tinktur** zum Selbstbronzieren
 bei **Gebrüder Jost Nachfolger,**
 2.1. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Schutz
 gegen kalte und nasse Füße bieten einzig und allein gut geschmierte Schuhe.
 Verwenden Sie daher stets
Gentner's Schuhfett (Thranfett)
 in roten Dosen mit dem Kaminfeger.
 Dieses schützt vor Eindringen des Wassers.
 Mit der berühmten
Gentner's Wichse
 in roten Dosen
 können Sie geschmierte Schuhe sofort glänzend machen.
 Zu haben in den meisten Geschäften.

Zurückgesetzte Sonnenschirme.



Um vor der Saison zu räumen, wird eine grosse Parthie zurückgesetzter Sonnenschirme weit unter Selbstkostenpreis abgegeben.
 Mache gleichzeitig auf mein reich sortirtes Lager in allen Neuheiten aufmerksam.
W. Kern,
 Schirmfabrik,
 Kaiserstrasse 139, zwischen Marktplatz und Kleinen Kirche.
 Repariren und Ueberziehen eines Schirmes binnen einer Stunde.

2.2. **Buhl & Schlenker,**
 en gros, Fahrradhandlung, en détail,
Kaiserstr. 161, Ecke Ritterstr., Kaiserstr. 161,
 offeriren ihre Neuheiten in
Fahrrädern,
 1898 Modelle.
Bewährte erstklassige Fabrikate.
 Weitgehendste Garantie. — Coulanteste Zahlungsbedingungen.
 Gewissenhafte, fachmännische Ausführung sämtlicher Reparaturen.

1^a neue Malta-Kartoffeln
eingetroffen bei

Adolf Koerner,

3.3. Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Saathafer,

1^a Qualitäten, empfiehlt billigt 4.1.

W. F. Pfeiffer,

Ecke der Ruppurrer- und Augartenstraße.

Chilesalpeter

ist in jedem Quantum billigt zu haben bei

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.



Giftweizen (Mäusegift)

empfehlen

Julius Dehn Nachf.

Crème Grollich und Grollichseife. Preis 2 Mk.

Schönheit * * * * *

10.4.

des Weibes.

Weltberühmt sind Crème Grollich und Grollichseife! Jeder Dame zur rationellen Pflege des Teints auf's Wärmste zu empfehlen. Hunderte minderwertige Nachahmungen wurden in den Handel gebracht, indess — alle diese Produkte haben trotz grosser Ankündigungskosten keine Abnehmer gefunden. Grollich-Präparate sind eben nicht zu überbieten. Preis Mk. 2.—. Haupt-Depôt in der Engeldrogerie Joh. Grollich in Brünn (Mähren). In Karlsruhe bei **H. Bieler**, Kaiserstrasse 227.

Kuhn's Kronenerème

N. 1.10, Kuhn's Lilienmilchseife 50 Pf., Kuhn's Boraxseife 50 Pf., Kuhn's Eau de la jeunesse sind die besten Artikel zur Pflege der Haut. Echtheit nur von Franz Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier in jedem besseren Parfümerie-, Friseur- und Drogeriegeschäft. 6.2.

Julius Dehn Nachf.,

Drogen- und Farbenhandlung,
Fabrikant chemisch-technischer Präparate,
55 Bähringerstraße, Fernsprechanschluß 201,
empfehlen bei gegenwärtigem Bedarf:

Parquetbodenwische,

gelb und weiß, in 1/2 Pfund, 1 Pfund, 2 Pfund, 5 Pfund u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pfund 80 Pf., bei 5 Pfund à 75 Pf., bei 10 Pfund à 70 Pf.
Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.

Stahlspäne

grob, mittel und fein, Preis bei Abnahme von 1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei 10 Pfund à 45 Pf.

In der Kasse meines Verkauflokals werden Preislisten und Muster bereitwillig verabfolgt — Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon, werden durch meine Bediensteten sofort auszuführen.

Mit wenig Geld und Mühe

kann sich jede Hausfrau ein angenehmes Heim schaffen, wenn sie ihre Böden mit meinem

Linoleum-Fußboden-Glanzlack

streichen läßt. Derselbe ist in 8 verschiedenen Farben vorrätig und zeichnet sich aus durch höchsten Glanz und größte Dauerhaftigkeit. Per Pfd. 50 Pf., bei 10 Pfd. 48 Pf., für 10 qm, Flächenraum eines mittleren Zimmers, genügen 2 Pfd. Musterkarten mit Gebrauchsanweisung franco zu Diensten.

Julius Dehn Nachfolger,

Bähringerstraße 55.

Verkaufsstellen bei Herrn Herm. Wösch, Lessingstraße 5, Herrn Rudolf Fischer, Douglasstraße 10.

MAGGI

ist besonders für diejenigen ein kleiner Schatz, welche ohne viel Zuthaten rasch eine gute Suppe oder ein kräftiges Mahl zu bereiten haben.
Emmericher Waaren-Expedition,
Fil. Karlsruhe, Kaiserstraße 124.

Gardinen-Ausverkauf

zur Hälfte des bisherigen Preises.

Die in meinem früheren Lokale Kaiserstraße 161 geführten Vorhänge, Stamines, Storstoffe, Tisch-, Bett-, Kommode- und Sophadecken und Läufer werden, um rasch zu räumen, enorm billig ausverkauft. Es befinden sich darunter noch hochfeine abgepaßte Vorhänge, ebenso eine Menge Reste von 1-15 Meter, welche zur Hälfte des Preises abgegeben werden, worauf ganz besonders aufmerksam mache.

Josef Maier,

Ecke Krieg- und Kronenstraße.

Durch den riesigen Aufschwung

meines Geschäftes war ich wiederum genötigt, mein Magazin zu vergrößern, um allen Anforderungen gerecht werden zu können und empfehle mein reichsortirtes Lager in sämtlichen **Holz- und Polstermöbeln**, als: vollständige Betten von 32 Mk. an sowie einzelne Bettstätten, Koste, Matrasen, Federbetten etc. in jeder Preislage, Chiffonnieres und große Garderobeschränke in verschiedenen Arten, Kommoden von 20 Mk. an, Waschkommoden mit Marmor- und Spiegelaufsatz von 55 Mk. an, Nachttische, Spiegelschränke, Verticos von 32 Mk. an, Büffets, St., Auszug- und Salontische, Schreibtische etc., Rohrstühle von 2.70 Mk. an, Spiegel in reichster Auswahl, Sophas von 32 Mk., Divans von 45 Mk., Kameeltaschendivans von 75 Mk. an, Hautenils mit und ohne Einrichtung; ferner: **sämtliche Küchenmöbel**. Für **Aussteuern** oder einzelne **Zimmereinrichtungen** noch besondere Preisermäßigung.

K. Epple, Tapezier,

Kaiserstraße 37,

gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Neuestes Gutachten.

Gutachten: Karlsruhe, 18. Februar 1898.



Anthracitkohle

der **Bonne Espérance** Herstal

auf Grund der soeben beendeten Heizprobe als **Vorzüglich** bezeichnen können.

Hochachtend
Junker & Ruh.

Allein- 110 Bähringerstraße, **Gehres & Schmidt.** Telephon 200.
verkauf: b. d. Hauptpost.

Schützenhaus.

Ausverkauf des weltberühmten

Salvator-Bieres

aus der **Zacher's-Brauerei** von **Gebr. Schmederer.**

Nachmittags von 4 Uhr ab **Concert** im Schützenhause. Neueste **Münchener Salvatorlieder** hierzu, sowie **humoristische Salvator-Postkarten** sind im Saale zu haben.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflich ein

J. Forster.

Bedeutend unter dem regulären Verkaufspreis

3.1.

empfehle ich

als ganz besonderen Gelegenheitskauf
Parthie-Posten in

Abgepassten Vorhängen

(Portièren, engl. Tüll in crème und in weiss).

Alfred Blum

Specialgeschäft,

Kreuzstrasse 3, Ecke Zirkel, nächst dem Schlossplatz.



8.1.

Möbelstoffe

in großer Auswahl

für Vorhänge und Möbelüberzüge, Damaste, Shirting, Renforce, Betttücher in doppelter Breite in Leinen, Halbleinen und Baumwolle, feine Stoffe für Schürzen und Unterröcke, Kinderkleidchen, bestickte Batiste, Piqué, crème Wollstoffe. Weiße Shirtingreste, rohe Baumwolltuchreste, Futter etc. nach Gewicht sehr billig.

C. F. Kopf, Herrenstraße 14.

Schlosserei
Leop. Meess, Schlosserarbeiten
Douglasstr. 22, unter Zusicherung bester Ausführung. 10.1.

altes, schon seit 50 Jahren hier bestehendes Geschäft, empfiehlt sich zur Anfertigung von

Hochfeine Kanarien-Vorsänger.

versendet unter Nachnahme von 8—20 Mark, je nach Gesangsleistung. 8 Tage Probezeit. Auch praktische Gesangs- und Rollenbücher, auf allen größeren Ausstellungen prämiert. Prospekt gratis. **W. Heering, St. Andreasberg (Harz) 427.** 10.5.

2.1.

Platz-Vertreter

für feines, natürliches Mineralwasser einer älteren, renommirten, bereits eingeführten Mineralquelle gesucht. Wagen und Pferde erwünscht. Nur prima Firmen finden Berücksichtigung. Offerten unter „Quelle 1898“ an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.**

Liebesquelle von Spangenberg.

Sente Sonntag den 13. März, Morgens 11 Uhr, Chorprobe im Museumsaal.
Montag den 14. März, Abends 7 Uhr, Generalprobe ebendasselbst.

Kaiserstrasse
187,

C. Berner,

zwischen Herren-
u. Waldstrasse,

Special-Geschäft für Damenkleiderstoffe,

empfiehlt in **grosser Auswahl** von den **billigsten** Preislagen anfangend:

Entzückende Neuheiten der Frühjahrs-Saison.

Uni- und karrirte Loden- und Etaminesstoffe,
Melirte und mattkarrirte Covert-Coats,
Zwei- und mehrfarbige Blockcarros mit gitterartigen Dessins,
Popelines mit aufgewebten Travers-Streifen,
Halbseidene Ripse mit serpentinähnlichen Schlussfiguren,
Schwarze und weisse Stoffe in allen erdenklichen Webarten.

Wollene und seidene Damen-Unterröcke und Reise-Plaids.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Den Empfang in allen

Neuheiten der Frühjahr- und Sommer-Saison

zeige ich hiermit ergebenst an.

Special-Haus

für

Damen-, Mädchen- und Kinder-Mäntel.



Kaiser-Bazar. Ausverkauf.

Da nächste Woche die Versteigerung des ganzen Lagers beginnt, so versäume Niemand die günstige Gelegenheit, seinen Bedarf zu decken.

Die Galanterie- und Spielwaaren sowie Haushaltsartikel und Emaille werden, um zu räumen, bis zur Versteigerung zur Hälfte des früheren Preises verkauft.

Kaiser-Bazar,

Kaiserstrasse 136, vis-à-vis dem Postneubau.

Mit Heutigem
Eröffnung der Frühjahr- und Sommer-Saison.

Sämmtliche Neuheiten in
Herren-Anzügen, Paletots, Havelocks,
Hosen, Joppen, Saccos, Knaben-Anzügen,
Capes, Peajackets &c. &c.

sind in überraschend großer Auswahl eingetroffen und werden zu billigsten, streng festen Preisen, die auf jedem Etiquette in Zahlen aufgedruckt, abgegeben.

In unserer **Spezialabtheilung Anfertigung nach Maass** bieten wir für diese Saison reichhaltigste Auswahl der elegantesten Neuheiten engl., deutsch. u. französischer Fabrikate.
Bekannt tadelloster Sitz, eleganteste Ausstattung und billige Preise.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Mache hierdurch die ergebene Mittheilung, daß sämmtliche für die
Frühjahrs- u. Sommer-Saison

erschienenen **Neuheiten** in **reichster Auswahl** am Lager sind, ich offerire:

Jaquettes in coul. und schwarz,

dicke Machart von 4, 5, 6, 8 bis 40 Mk.,

Kragen coul. in allen

denkbaren Farben von 1, 1 1/2, 2, 3, 4 bis 20 Mk.,

Capes in schwarz Sammt ramagirten

und uni Seiden- und Wollstoffen von 3, 4, 5, 8 bis 60 Mk.,

Loden- und Staubmäntel,

die schönsten Carrean, von 8, 9, 10 bis 35 Mk.,

Costüme in reizenden Formen

und neuesten Stoffdispositionen von 12, 14, 16 bis 50 Mark.,

Kindermäntel, Jäckchen u. Kleidchen,

Knabenanzüge für das Alter von 3—12 Jahren,

Blousen und Unterröcke.

zwischen Herren-
und Ritterstraße,

Margarethe Dung,

94
Kaiserstraße
94,

Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Mäntel.